

FSK kündigt seine Internationale Fachtagung Polyurethane 2019 an

Der Fachverband Schaumkunststoffe und Polyurethane e.V. (FSK) veranstaltet seine diesjährige Internationale FSK-Fachtagung Polyurethane Mitte November in Reutlingen.



Bild: Tagungsort der Internationalen FSK-Fachtagung Polyurethane 2019 - die Stadthalle in Reutlingen (BW)

Vom 13. bis 14. November findet die diesjährige Internationale FSK-Fachtagung Polyurethane 2019 statt. Hierzu lädt der Fachverband Schaumkunststoffe und Polyurethane e.V. (FSK) dieses Jahr nach Reutlingen, nahe Stuttgart, Süddeutschland, ein. Nachdem bei seiner letzten Internationalen Fachtagung der Fokus auf dem Bereich Schaumkunststoffe lag, stehen dieses Jahr Polyurethane im Zentrum der jährlich stattfindenden Veranstaltung. Die Fachtagung umfasst ein zweitägiges Programm, welches am 13. November mit der FSK-Mitgliederversammlung inklusive Vorstandswahlen und Ehrungen startet.

Die Teilnahme daran ist ausschließlich FSK-Mitgliedsunternehmen vorbehalten. Für alle weiteren Veranstaltungsteilnehmer startet das Branchenevent unmittelbar im Anschluss. Veranstaltungsort ist die Stadthalle in Reutlingen. Eröffnet wird die Fachtagung von Albrecht Manderscheid, FSK-Vorstandsvorsitzender sowie Geschäftsführer der Cannon Deutschland GmbH und Jörg Arntzen, Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH, Werk Ahlen und Sprecher der FSK-Fachgruppe Polyurethane. Fortfolgend ein kurzer Auszug aus dem Programm der diesjährigen FSK-Fachtagung - Details sind auf der Website des Fachverbands für Schaumkunststoffe und Polyurethane e.V. einsehbar und stehen dort ab sofort zum Download bereit: www.fsk-vsv.de.

Zu Beginn stellt sich das Unternehmen RAMPF mit dem Vortrag „Internationalisierung im Mittelstand am Beispiel der RAMPF-Unternehmensgruppe“ durch Matthias Rampf, Geschäftsführer der RAMPF Holding vor. Das Unternehmen aus Grafenberg, nahe Reutlingen ist führend in der Entwicklung und Herstellung von reaktiven Kunststoffsystemen auf Basis von Polyurethan, Epoxid und Silikon. Das FSK-Mitglied RAMPF öffnet für die Teilnehmer der Fachtagung seine Türen und bietet zum Ende der Veranstaltung die Möglichkeit an einer spannenden Betriebsbesichtigung teilzunehmen. Einen Einblick in das Thema „Von der Müllerverbrennung zur Multi-Output-Anlage“ wird die Interessengemeinschaft der Thermischen Abfallbehandlungsanlagen in Deutschland e.V. (ITAD) mit Sitz in Düsseldorf, vertreten durch Martin Treder, Geschäftsführer der Bereiche Energie, Klima und Nachhaltigkeit bei ITAD, geben.



Bild: Networking beim FSK - Teilnehmer der vergangenen Internationalen FSK-Fachtagung

Christoph Lindner, geschäftsführender Gesellschafter des B2B Beratungs-, Projektmanagement- und Marktforschungsunternehmens Conversio Market & Strategy mit Standorten in Mainz und Aschaffenburg, wird zum Thema „Stoffstrombild Deutschland“ sprechen. „Wie Blähgraphit den Flammenschutz in Schaumkunststoffen und PU verbessert“, wird Angelika Schöffel, Verantwortliche für Marketing & Vertrieb bei FSK-Mitgliedsunternehmen Georg H. Luh aus Walluf erklären und Dr. Wolfgang Raffelt, Gruppenleiter Entwicklung RPM bei KraussMaffei, referiert zum Thema „Verarbeitung von Blähgraphit als Flammenschutzmittel - Maschinen- und Prozesstechnik“. Der erste Veranstaltungstag endet in der Reutlinger Stadthalle mit der jährlichen Verleihung des FSK-Innovationspreises für Schaumkunststoffe und Polyurethane 2019, welcher dieses Jahr erstmals für beide Bereiche gemeinsam - Schaumkunststoffe und Polyurethane – ausgeschrieben wurde. Die Bewerbungsfrist endet Mitte August. Die Verleihung des bereits 22. FSK-Innovationspreises wird in feierlichem Rahmen erfolgen und als Festakt zelebriert werden. Danach startet mit der Abendveranstaltung im SixFeetUnder in Reutlingen der gemütliche Teil und Ausklang des Tages. Der Fachverband bietet den Teilnehmern neben vielfältigen Fachvorträgen aus dem Bereich der Polyurethane sowie weitere für die Branche informative Themen, ausreichend Platz für Fragen, Diskussionen und Networking.

Auch der zweite Tag der FSK-Fachtagung verspricht ein interessantes Veranstaltungsprogramm. Inhalte werden sein, der englischsprachige Vortrag „A review of the global PU industry 2018/2019 and outlook for 2020“ von Angela Austin, Associate Director bei Labyrinth Reseach & Markets. Des Weiteren wird es um „Cyberkriminalität und Hackerangriffe“, einem Beitrag von Florian Beutemüller, dem Geschäftsführer der Akademie und Digitalagentur Mecodia gehen. Dr. Matthias Grimme, Software Architekt, bei FSK-Mitglied Fill in Gurten, Österreich wird über „Closing the Engineering Loop – Datennutzung in allen Lebenszyklusphasen einer Maschine“ berichten. Zum Thema „PU Dichtungsschaumsysteme für Anwendungen im Bereich Elektromobilität“, referiert Dr. Christian Weber, R&D Director bei der RAMPF Polymer Solutions. Bevor zum Abschluss der Fachtagung die hochinteressante Betriebsbesichtigung bei RAMPF in Grafenberg startet, erfahren die Teilnehmer von Alexander Ege, Director R & D sowie Leiter des Bereiches Forschung & Entwicklung der RAMPF Tooling Solutions, Interessantes zu „Hochleistungskunststoffe im Modell- und Formenbau mit Polyolen auf Basis von recycelten PET-Reststoffen.“

Das Veranstaltungsprogramm zur Internationalen FSK-Fachtagung Polyurethane 2019 finden Sie [online](#). Anmeldungen zur Fachtagung und weitere Informationen sind ab sofort online auf der Verbandswebsite unter <http://www.fsk-vsv.de/termine-veranstaltungen/> möglich.



[Jetzt anmelden](#) zur Internationalen FSK-Fachtagung Polyurethane 2019 am 13./14. November 2019
[Anzeigenschaltung & Preise](#) im FSK-Tagungsband 2019

Fachverband Schaumkunststoffe und Polyurethane e. V.

Sitz: Frankfurt am Main

Postanschrift: Stammheimer Str. 35, D-70435 Stuttgart

Tel.: 0711 993 751 0, Fax: 0711 993 751 11

E-Mail: fsk@fsk-vsv.de

Website: www.fsk-vsv.de

Büro Brüssel: 2 rue de l'Amazone, B-1050 Brüssel

Vertretungsberechtigt: Der Vorsitzende, die Vorstandsmitglieder und der Geschäftsführer

Vereinsregisternummer: 73 VR 5283